



Sammlung Theaterzettel

Monna Vanna

Maeterlinck, Maurice

1902-11-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Montag, den 17. November 1902.

23. Vorstellung im Abonnement A.

Monna Vanna.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Maurice Maeterlinck. Deutsch von Friedrich von Oppeln-Bronikowski.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

| | |
|--|-----------------|
| Guido Colonna, Kommandant der Besatzung von Pisa | Herr Freiburg. |
| Marco Colonna, sein Vater | Herr Godek. |
| Giovanna (Monna Vanna) | Frl. Lissl. |
| Prinzivalli, Feldhauptmann im Solde von Florenz | Herr Köhler. |
| Trivulzio, Kommissar der Republik Florenz | Herr Eckelmann. |
| Borso | Herr Ausfelder. |
| Torello | Herr Weger. |
| Bedio, Prinzivallis Sekretär | Herr Möller. |

Edelleute, Soldaten, Bauern, Männer und Weiber aus dem Volke etc.

Das Stück spielt in Pisa und im Feldlager Prinzivallis am Ende des 15. Jahrhunderts.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

| Nummerirte Plätze. | | Nicht nummerirte Plätze. | |
|--------------------------------------|-------------------|--------------------------|--------------------|
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | Mk. 6.— per Platz | Sperre im I. Parquet | Mk. 3.50 per Platz |
| 3. u. 4. Reihe | 5.— " " | Sperre im II. Parquet | 2.50 " " |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.— " " | Stehplatz im Parquet | 2.50 " " |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | 2.— " " | Barriere | 1.50 " " |
| 2. u. 3. Reihe | 1.50 " " | Gallerieloge | .80 " " |
| Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 2.50 " " | Gallerie | .40 " " |
| Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe | 1.20 " " | | |

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Mittwoch, den 19. November 1902. 24. Vorstellung im Abonnement B.

Der Geizige.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Molière, in deutscher Uebersetzung von Ludwig Fulda.

Hierauf:

Spitzbubenstreiche.

Komödie in 3 Akten von Molière. Uebersetzt und bearbeitet von Georg Dröschner.

Anfang 7 Uhr.